

# Wintersitzungen

Februar 2024



# Äblauf der Präsentation

1. Rückblick auf die Saison 2023
2. Direktzahlungen, ÖLN und Vitiswiss
3. Neue Zulassungen und Abschaffung von PSM
4. Goldgelbe Vergilbung
5. Schwarzholzkrankheit
6. *Popillia japonica*
7. digiFLUX und Pflanzenschutzpermis
8. Rebberg des 21. Jahrhunderts
9. Weiterbildung
10. Umfrage Pflanzenschutzmitteilung

# Rückblick auf die Saison 2023

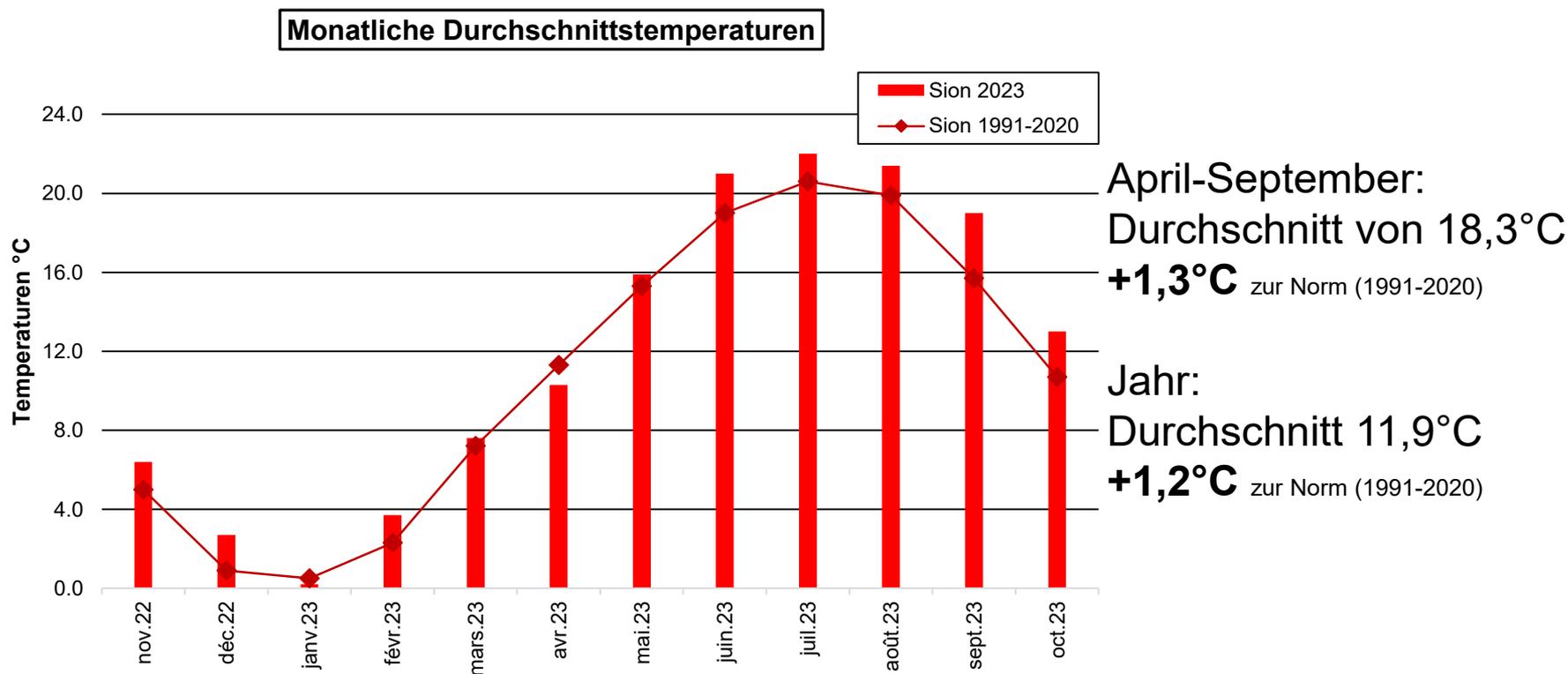
## ■ Phenologie

Entwicklung vom Chasselas in Châteauneuf (agrometeo.ch)

Phenologisches Stadium	2023	Durchschnitt 2014-2022	Unterschied
	17 April	11 April	+ 6 Tage
	5 April	30 Mai	+ 6 Tage
	12 Juni	13 Juni	- 1 Tag
	31 Juli	25 Juli	+ 6 Tage

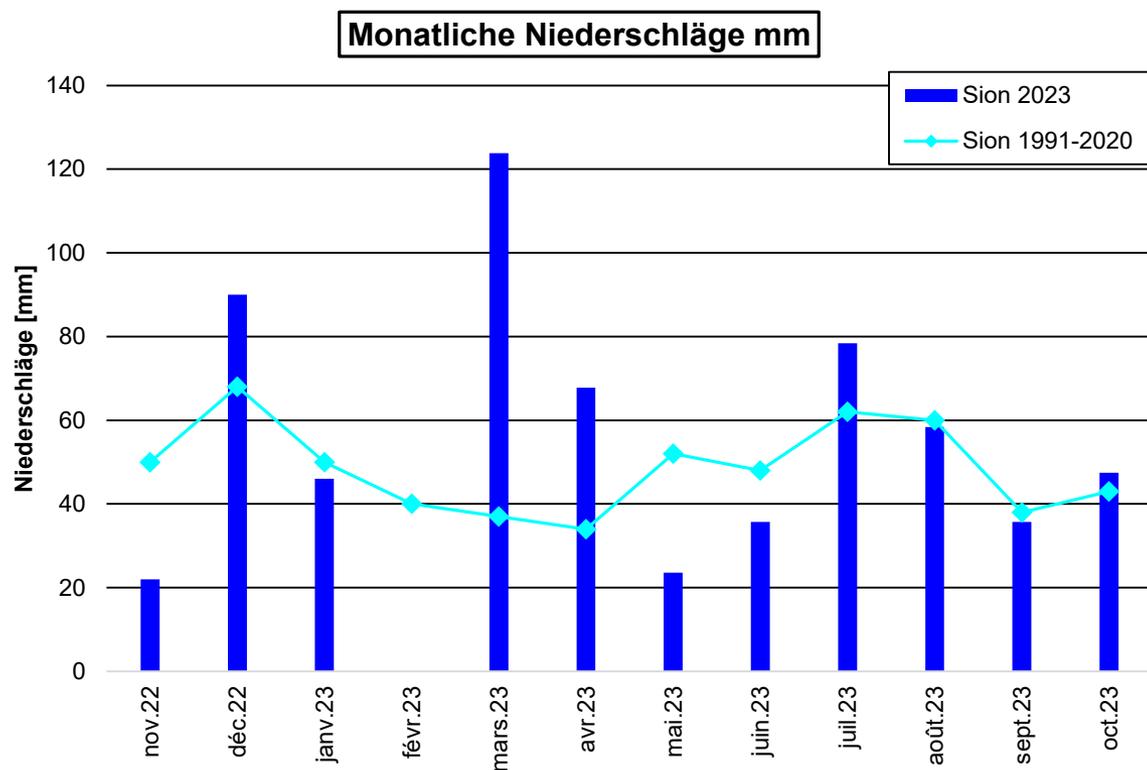
# Rückblick auf die Saison 2023

## ■ Temperaturen in Sitten (MétéoSuisse)



# Rückblick auf die Saison 2023

## ■ Niederschläge in Sitten (MétéoSuisse)



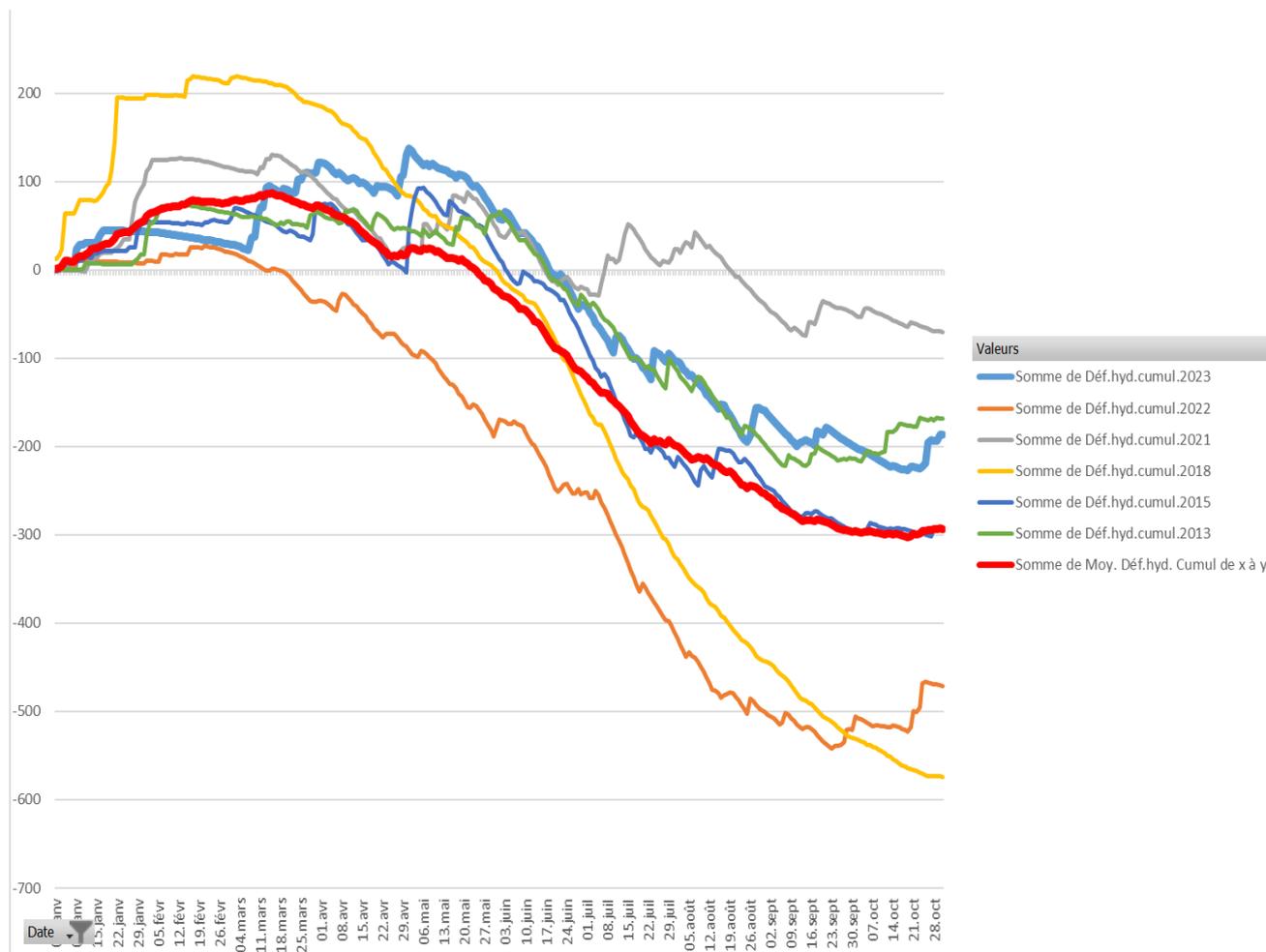
April-September 2023: 300 mm  
**102% der Norm (294 mm)**

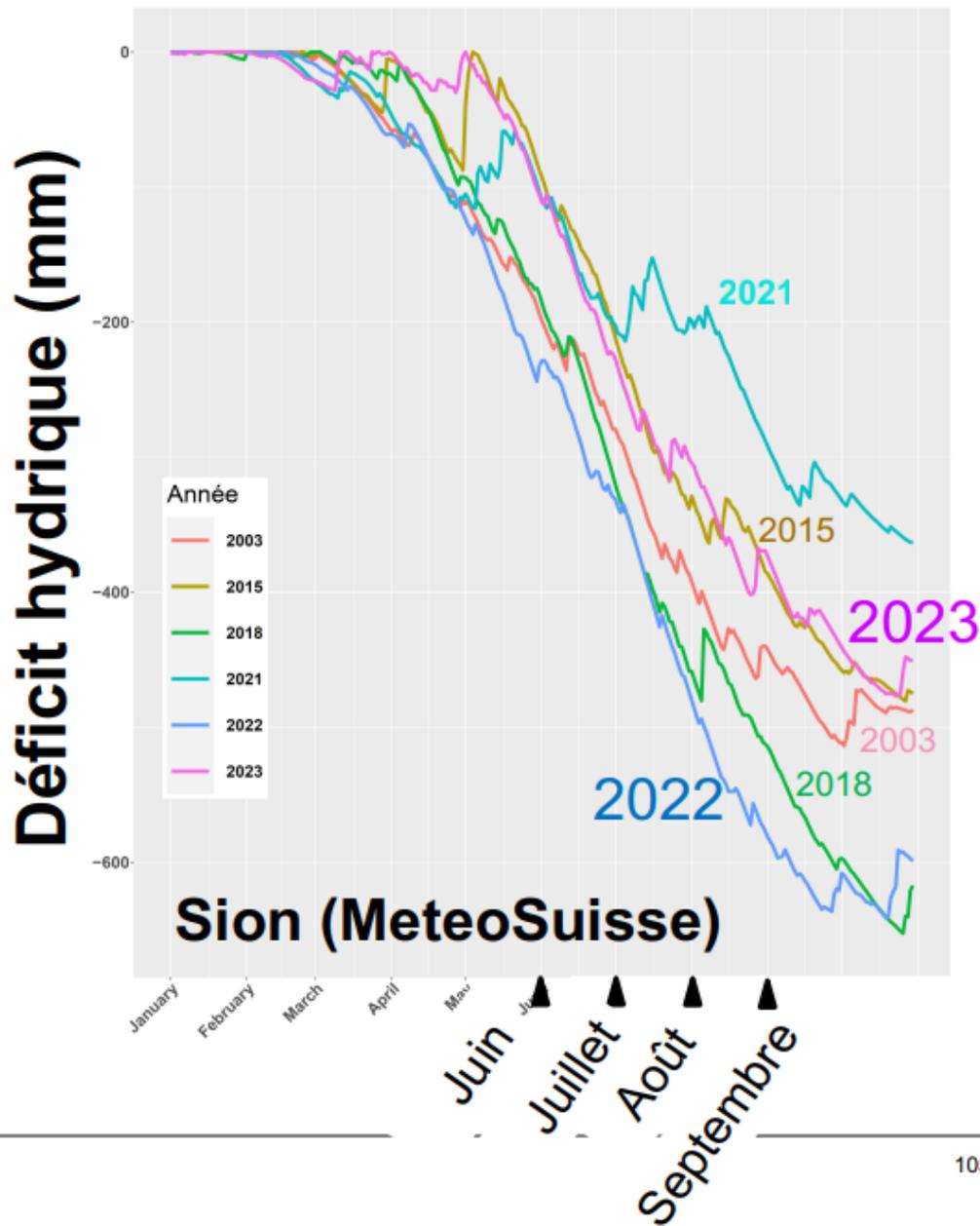
Jahr: 629 mm  
**108% der Norm (583 mm)**

Weniger Regentage (-6) von April zu September, Niederschläge in Form von Schauern.

# Rückblick auf die Saison 2023

- Wasserdefizit : N in mm – ETP (Sitten: météoSuisse)  
2022/2021/2023/moy/2015/2013/2018)





# Rückblick auf die Saison 2023

## Winter 2023

- Winterfrost in mehreren empfindlichen Bereichen

## Frühling 2023

- Hochziehen von Fällen von Kräuselmilben und roter Spinne.

Klimatische Bedingungen 2022 → Günstig für Milben (Schädlinge)

→ Ungünstig für Raubmilben

Frühling 2023

→ Ungünstig zur Entwicklung der Rebe

- Starke erste Primärinfektionen von falschem Mehltau
- Feuchtes Frühjahr förderte die Entwicklung von Oosporen.  
Starke Niederschläge.  
Hohe Anzahl an Regentagen (Boden regelmässig befeuchtet).

# Rückblick auf die Saison 2023

## Frühling 2023

- Starke erste Primärinfektionen von falschem Mehltau



Fully,  
26.05.2023



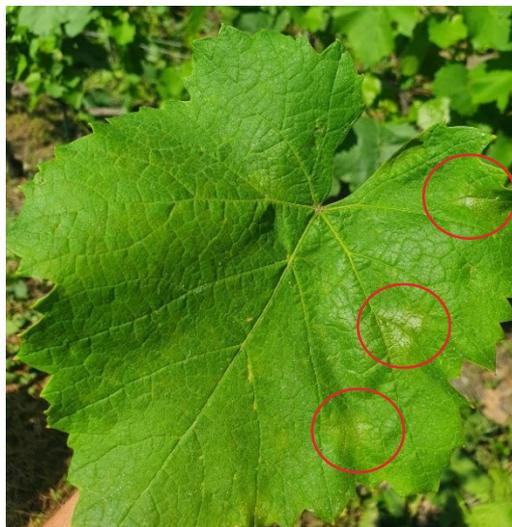
Ardon,  
01.06.2023



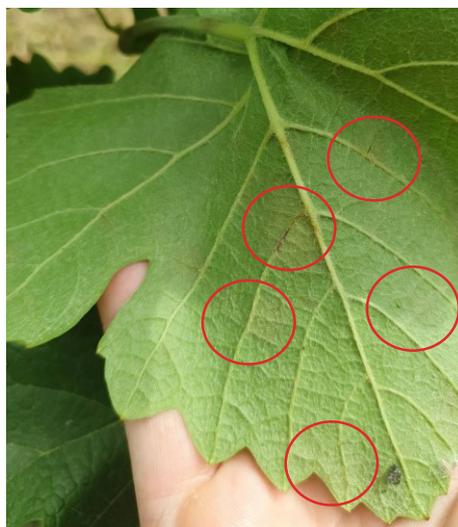
# Rückblick auf die Saison 2023

## Sommer 2023

- Erstes Auftreten von echtem Mehltau früh in der Saison
- Sichtbare und weit verbreitete Symptome Anfang Juli



Leytron, 14.06.2023



Viège, 22.06.2023



Leytron, 27.06.2023

# Rückblick auf die Saison 2023

## Sommer 2023

- Sichtbare und weit verbreitete Symptome Anfang Juli
- Starke Entwicklung des Echten Mehltaus ab dem 20. Juli



Fully,  
03.07.2023



Chamoson,  
13.07.2023

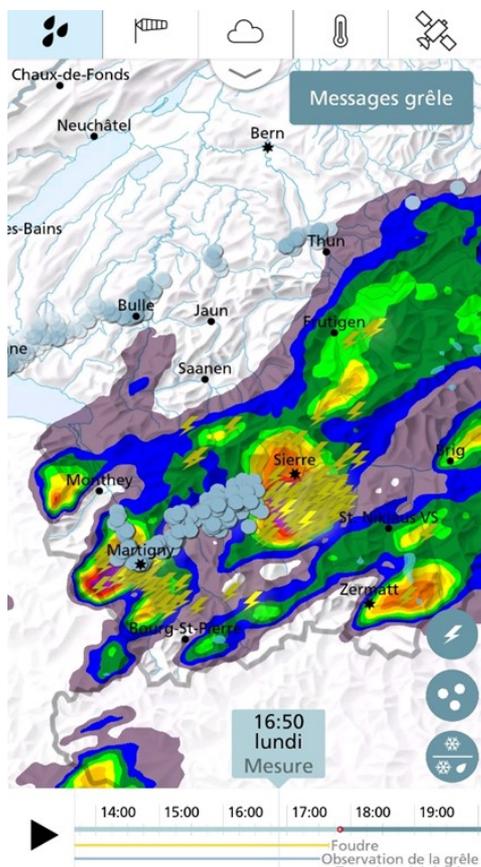


Martigny-Combe,  
24.07.2023

# Rückblick auf die Saison 2023

## Sommer 2023

- Hagel am 24 Juli von Evionnaz bis zu Bramois  
Schäden sind je nach Sektor unterschiedlich



Leytron, 24. Juli 2023



Ardon, 24. Juli 2023

# Rückblick auf die Saison 2023

## Sommer 2023

- Hitzedom Mitte August (12-14)

Reifungsblockade, verstärkte Hitzeschäden und Sonnenbrand, Blattnekrosen

- Hitzeschäden und Sonnenbrand je nach Lage und Rebsorte ausgeprägt

Gamay, Cornalin

- Apoplektische Esca im 2023 ausgeprägt

Feuchter Frühling (März-April) mit starken Niederschlägen.

Gefolgt von zahlreichen Temperaturschwankungen.

Böden mit grösseren nutzbaren Wasserreserven sowie bestimmte Rebsorten (Chasselas, Gamaret) sind anfälliger für diese Symptome.

# Rückblick auf die Saison 2023

## Reife – Ernte 2023

- Hohe Aktivität von D. Suzukii in historisch anfälligen Parzellen
- Schrumpfen der Beeren in manchen Situationen
- Anfang der Ernte → Mitte-September  
Geprägt von Heterogenität in der Reife.  
Verkostung enthüllt Weine mit subtiler Ausgewogenheit.



# Rückblick auf die Saison 2023

## Ernte 2023

- 45.7 Millionen Kilogramm eingekellerte Trauben
- 26 Millionen Kilogramm rote Trauben und 19.6 Millionen Kilogramm weisse Trauben.
- Die Walliser Ernte 2023 ist identisch mit derjenigen von 2022.
- Um 10% über dem zehnjährigen Durchschnitt.
- Die natürlichen Zuckergehalte insgesamt nahe dem Zehnjahresdurchschnitt.

## Perspektiven für 2024

- Falscher Mehltau: Die Strategie, bei 80% der Inkubationszeit zu intervenieren, war 2023 nicht angemessen.
- Für die Zukunft: Nicht alles ändern!
- Vermeiden Sie eine systematische Bekämpfung. Über 20 Jahre hinweg war das Modell eher zu alarmierend.  
**Behalten Sie die 80% Inkubationszeit als Interventionsstrategie** bei und identifizieren Sie Frühlinge, die dem Jahr 2023 ähneln, um die Strategie anzupassen und vorbeugend vor den ersten Primärinfektionen zu intervenieren.
- Kräuselmilben: In Parzellen, die im letzten Jahr infiziert wurden, und bei günstigen Bedingungen für einen Befall (kaltes Frühjahr): Behandlung mit 16 kg/ha Schwefel beim Austrieb (09-10) in Betracht ziehen.

# Direktzahlungen - Änderungen

## Versorgungssicherheitsbeiträge

Zur Erhaltung einer sicheren Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln werden Versorgungssicherheitsbeiträge ausgerichtet.

### 7.1 Basisbeitrag

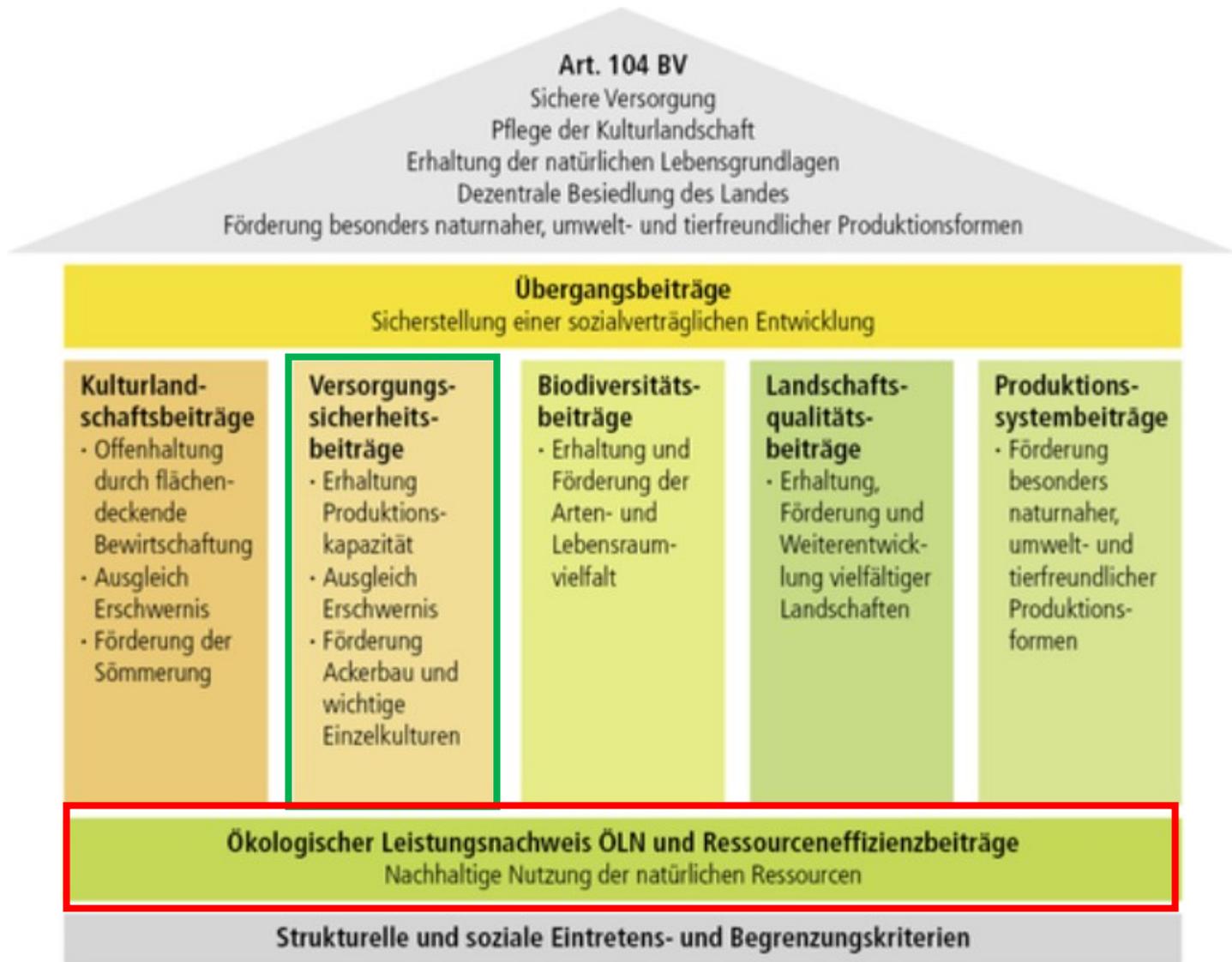
Der Basisbeitrag beträgt **600 700** Franken pro Hektare und Jahr.

### 7.2 Produktionserschwerungsbeitrag

Der Produktionserschwerungsbeitrag beträgt pro Hektare und Jahr:

	CHF pro ha
in der Hügelzone	<b>390 290</b>
in der Bergzone I	<b>510 410</b>
in der Bergzone II	<b>550 450</b>
in der Bergzone III	<b>570 470</b>
in der Bergzone IV	<b>590 490</b>

Für Flächen, auf denen Kulturen angebaut werden, die nicht zur Aufrechterhaltung der Kapazität der Produktion von Nahrungsmitteln dienen, wird kein Beitrag ausgerichtet.



## Konzept und Struktur des Direktzahlungssystems

# Produktionssystembeiträge

	Status	Fläche	Zeit	Beitrag	Elligibilität BIO
Beitrag für den Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen (BBCH 73) Max. 1,5 kg/ha Metalkupfer pro Jahr	unverändert	Auf die angekündigte Fläche	4 Jahre	1'100.-/ha	Ja
Beitrag für den Verzicht auf Herbizide Gezielte Behandlungen mit Blattherbiziden direkt um die Rebstöcke herum sind erlaubt (Streifenbehandlung nicht erlaubt).	unverändert	Auf die angekündigte Fläche	4 Jahre	1'000.-/ha	Ja
Beitrag für die Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	unverändert	Auf die angekündigte Fläche	4 Jahre (max 8)	1'600.-/ha	Nein
Beitrag für Nützlingsstreifen	unverändert	Flächen in der Ebene und im Hügelland	4 Jahre Sämen jedes fünfte Jahr	4'000.-/ha aber 5% der angekündigte Fläche 200.-/ha	Ja
*Beitrag für eine angemessene Bedeckung des Bodens Jede Weinbaufläche muss zu 70% begrünt sein (ausser Junganlagen (< 3 Jahre)).	Veränderungen	Alle Rebflächen	1 Jahr	1'000.-/ha 600.-/ha	Ja

\* Die Rückführung von Trester auf die Weinanbauflächen des Betriebs ist nicht mehr vorgeschrieben.

# Ressourceneffizienzbeiträge

- Ende der finanziellen Unterstützung für den Kauf von Geräten, die eine präzise Anwendungstechnik für den Einsatz von PSM ermöglichen: **Ende 2024**
- **Letzte Frist 31. August 2024**  
Rechnung + Zahlungsnachweis

[Link zum Ausfülleformular](#)

Direktzahlung: Ressourceneffizienzbeiträge REB Beitragsdauer 2014 – 2024

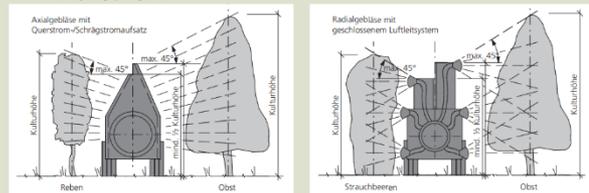
## Präzise Applikationstechnik

Die Applikationstechnik spielt bei der Minderung von unerwünschten Effekten, die im Zusammenhang mit dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln stehen, eine zentrale Rolle. Die Verwendung driftreduzierender Spritzgeräte verringert Verwehungen des Spritznebels aus der behandelten Parzelle deutlich.

**Beiträge für präzise Applikationstechnik**  
Für die Anschaffung von Neugeräten für die präzise Applikationstechnik zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln wird gemäss Direktzahlungsverordnung Art. 82 ein einmaliger Betrag pro Pflanzenschutzgerät ausgerichtet.  
Als präzise Applikationstechniken gelten:

### Driftreduzierende Spritzgeräte in Dauerkulturen

#### Spritzgebläse mit horizontaler Luftstromlenkung mit oder ohne Vegetationsdetektor und Tunnelrecyclingprüfgeräte



**Beschreibung**

Als Spritzgebläse mit horizontaler Luftstromlenkung gelten:

- Geräte mit Tangentialgebläse;
- Geräte mit Axial-, Umkehr- oder Doppelaxialgebläse mit einem Querstrom- oder Schrägstromaufsatz und einer Höhenbegrenzung (obere Luftleitbleche);
- Geräte mit Radialgebläse und geschlossenem Luftleitsystem mit Querstromcharakteristik.

Der Gebläseaufsatz bzw. die Luftleiteinrichtung (Querstromgehäuse, geschlossenes Luftleitsystem mit Querstromcharakteristik, Luftleiteinrichtung, Gebläsekasten mit Leitapparat) muss bei Axial- bzw. Radialgebläsen mindestens halb so hoch sein wie die zu behandelnde Kultur. Der Luftaustrittswinkel darf 45 Grad ab Horizontale der Aufsatzoberkante nicht überschreiten (siehe Skizzen oben).

Driftreduzierende Spritzgeräte sind so konzipiert oder ausgerüstet, dass auch ohne den Einsatz von driftreduzierenden Düsen mindestens 50 % der Drift reduziert wird. Dies im Vergleich zu Geräten ohne horizontale Luftstromlenkung.



**Höhe der Beiträge**

- Pro Spritzgebläse mit horizontaler Luftstromlenkung: 25 % der Anschaffungskosten, jedoch maximal CHF 6000.
- Pro Spritzgebläse mit horizontaler Luftstromlenkung und Vegetationsdetektor sowie pro Tunnelrecycling Sprüherät: 25 % der Anschaffungskosten, jedoch maximal CHF 10 000.

Nicht beitragsberechtigt sind:

- Rundgebläse
- Kanonenspritzen
- Alle Radial- und Axialgebläse ohne Luftleitaufsatz

# Online-Erfassung der landwirtschaftlichen Daten

- Anmeldung zu den einzelnen Programme noch möglich bei der Eröffnung der Erfassung:

**12 Februar bis zum 13 März 2024**

Landschaftsqualitätprojekte werden bis 2026 verlängert.  
Schliessen Sie einen Vertrag mit dem Code der gewählten Massnahmen ab.

Kontakt: [laura.balet-clavien@admin.vs.ch](mailto:laura.balet-clavien@admin.vs.ch)

# ÖLN – Änderungen der Basisanforderungen

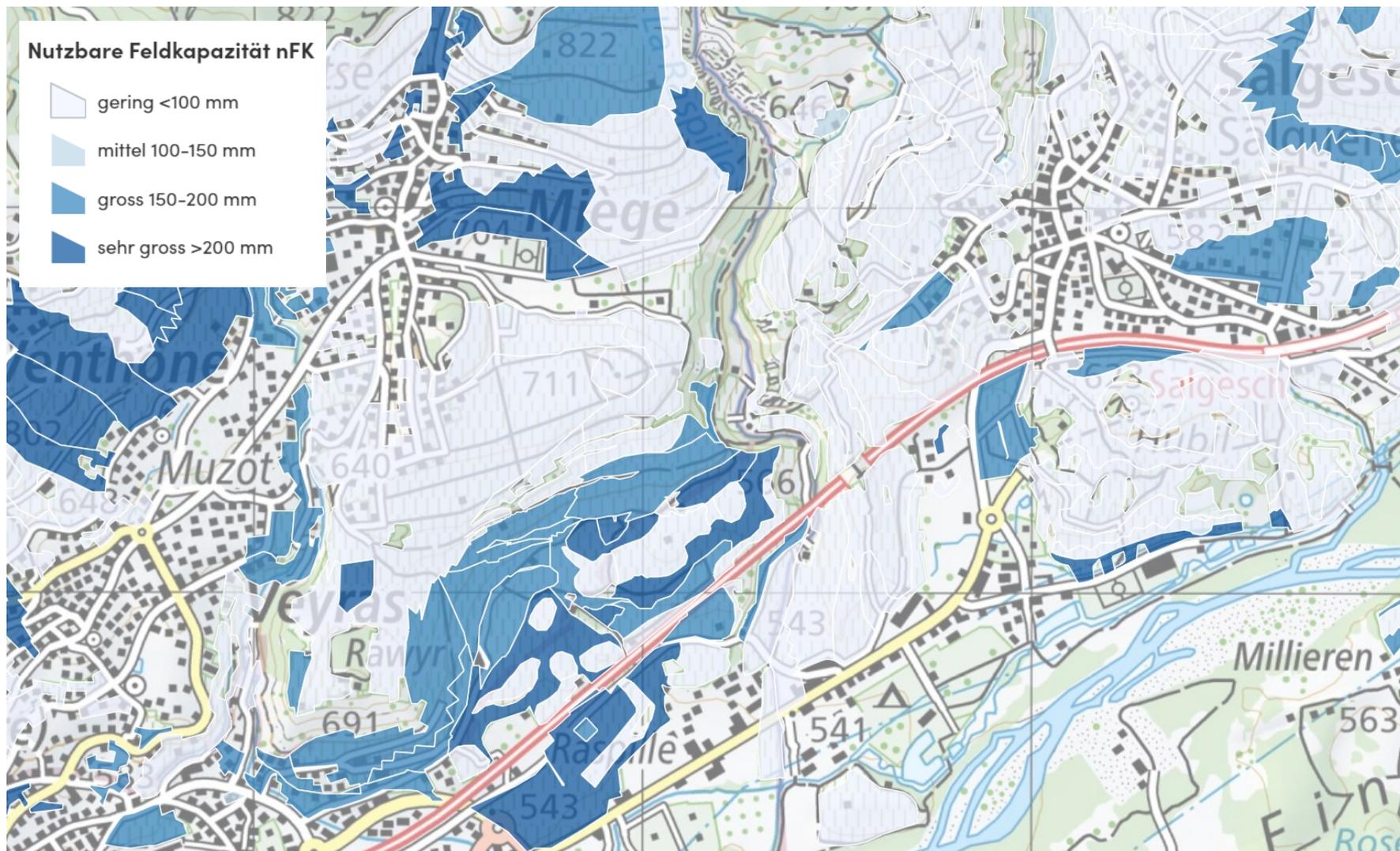
## 3.2 Begrünung

Die Begrünung muss ganzjährig mindestens in einer von zwei Gassen vorhanden sein.

Eine Ausnahme kann in folgenden Situationen gewährt werden:

- Anlagen mit wenig Bodenmächtigkeit (< 100 mm)
- Junganlagen (1 bis 3 Jahre)
- Enge Bepflanzungen (<1,4m) und nicht mechanisierbare Parzellen

# <100 mm Bodenmächtigkeit und Herbizide



[Thematische Karten der Böden \(vs.ch\)](#)

# ÖLN – Änderungen der Basisanforderungen

## Abstand zu Oberflächengewässern

- Ab 2027 dürfen im Rahmen des ÖLN Rebstöcke, die sich in einem Streifen von 3 bis 6 m entlang von Oberflächengewässern befinden, nicht mehr mit Fungiziden behandelt werden.
- Nicht betroffen sind: kleine Wasserläufe, die weniger als 180 Tage im Jahr Wasser führen, Be- oder Entwässerungskanäle oder Rebanlagen, die vor 2008 gepflanzt wurden und weniger als 25 Jahre alt sind, sind nicht betroffen.
- Empfehlung: Pflanzung polygener Rebsorten.

# Nährstoffbilanz – Erinnerung

- **ÖLN:** Die bisher geltende Fehlermarge von +10 % für Phosphor und Stickstoff in der Nährstoffbilanz wird 2024 aufgehoben.
- Kontrolle Anfang 2025.
  
- **Anrechnung früherer Phosphoreinträge :**
  - 2 Jahre für Mineraldüngung
  - 5 Jahre für organische Düngung (Kompost, Kalk, Mist, Gärprodukte)
- Berücksichtigung früherer Einträge bei der Ausbringung im Jahr 2024, um die Marge von 10% bei der Abschlussbilanz nicht zu überschreiten.

# Nährstoffbilanz – Erinnerung

- Ausnahme bei Zubringung von organischem Material:
- Auf Parzellen, bei denen der Gehalt an organischem Material (Humus) **nicht als «gut»** eingestuft wird können organische Bodenverbesserungsmittel ohne Korrektur der Phosphornorm ausgebracht werden.
- → Überschreitung der zulässigen Phosphornorm um 10%, wenn ausschliesslich organische Düngung eingebracht wird.

Tabelle 3 | Agronomische Beurteilung des Humusgehaltes des Bodens zur Abschätzung der potenziellen N-Nachlieferung des Bodens.

Beurteilung des Humusgehaltes <sup>1</sup> (%) des Bodens bei unterschiedlichen Tongehaltsklassen				Potenzielle N-Nachlieferung
< 10 % Ton	10–19,9 % Ton	20–29,9 % Ton	≥ 30 % Ton	
< 1,2	< 1,6	< 2,0	< 2,5	gering
1,2–2,9	1,6–3,4	2,0–3,9	2,5–5,9	ausreichend
3,0–4,9	3,5–6,9	4,0–7,9	6,0–9,9	gut
5,0–19,9	7,0–19,9	8,0–19,9	10,0–19,9	erhöht
≥ 20,0	≥ 20,0	≥ 20,0	≥ 20,0	sehr hoch

<sup>1</sup> Der Humusgehalt des Bodens entspricht dem organisch gebundenen Kohlenstoff ( $C_{org}$ ), multipliziert mit 1,725.

# ÖLN - Änderungen der Basisanforderungen

## Reduktion der Drift

Reduktion der Drift bei allen Behandlungen mit Pflanzenschutzmitteln: mindestens 1 Punkt.

Link : 

Tabelle 3: Massnahmen und Anzahl Punkte im Weinbau				
Punkte	Düsen	Gerätschaft	Parzelle	Durchführung
0,5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Antidrift-düsen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Horizontale Luftstromlenkung mit Höhenbegrenzung</li> <li><b>oder</b></li> <li>• Tangentialgebläse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschlossenes Hagelnetz oder Witterungsschutz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftmenge max. 20 000 m<sup>3</sup>/h</li> <li><b>oder</b></li> <li>• Keine Luftunterstützung gegen aussen in 5 Randreihen</li> <li><b>oder</b></li> <li>• 5 Randreihen nur gegen innen spritzen</li> </ul>
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Injektor-düsen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vegetationsdetektor mit horizontaler Luftstromlenkung oder mit Tangentialgebläse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhängender Vegetationsstreifen von mind. 3 m Breite und mind. so hoch wie die behandelte Kultur</li> <li><b>oder</b></li> <li>• Vertikale Barriere (Beschattungsmatte oder Driftschutzhecke) mit optischer Deckung von mind. 75 %, 1 m höher als die Kultur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftmenge max. 20 000 m<sup>3</sup>/h</li> <li><b>und</b> keine Luftunterstützung gegen aussen in 5 Randreihen</li> <li><b>oder</b></li> <li>• Luftmenge max. 20 000 m<sup>3</sup>/h</li> <li><b>und</b> 5 Randreihen nur gegen innen spritzen</li> <li><b>oder</b></li> <li>• 5 Randreihen mit Schlauch-spritze nur gegen innen gerichtet</li> <li><b>oder</b></li> <li>• 5 Randreihen mit Rückennebelblaser nur gegen innen gerichtet</li> </ul>
1,5		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Herbizid-Bandspritzung</li> </ul>		
2		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tunnelrecycling-Sprühgerät</li> </ul>		

# ÖLN - Änderungen der Basisanforderungen

## ■ Reduktion der Abschwemmung

Reduktion des Abflusses bei allen Behandlungen mit Pflanzenschutzmitteln auf Flächen mit einem Gefälle von mehr als 2 %, die in Hangrichtung an Oberflächengewässer, Strassen oder drainierte Wege angrenzen: mindestens 1 Punkt.

Link : 

**Tabelle 4: Reduktion des Abschwemmungsrisikos, Massnahmen und Anzahl Punkte für den Rebbau**

Massnahmen Punkte	Bewachsener Pufferstreifen zwischen Parzelle und Gewässer	Massnahmen innerhalb der Rebfläche	Art der Pflanzung	Reduktion der behandelten Fläche
1	6 m		<ul style="list-style-type: none"><li>Terrassen (gemäss Anhang 3 DZV)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Behandlung auf weniger als 50 % der Fläche (Herbizide)</li></ul>
2	10 m	<ul style="list-style-type: none"><li>Begrünung zwischen den Reihen (inkl. Vorgewende)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Querterrassen (auf den Terrassen kein Gefälle)</li></ul>	
3	20 m	<ul style="list-style-type: none"><li>Vollbegrünung (inkl. Unterstockbereich und Vorgewende)</li></ul>		

In Regionen und Situationen, in denen eine ÖLN-Ausnahme bezüglich der Begrünung gilt (Böden mit wenig Bodenmächtigkeit (< 100 mm), Junganlagen (1 bis 3 Jahre), enge Bepflanzungen (< 1,4 m) und nicht mechanisierbare Parzellen), ist der Erhalt eines Punktes nicht obligatorisch.

# PSM – Nutzungseinschränkungen und -verbote

- Verbot des Einsatzes von Herbiziden auf 50 cm entlang von Strassen und Wegen (ChemRRV)
- Einhaltung von Abständen zu Oberflächengewässern (ChemRRV und ÖLN)
- Reduktion der Drift und der Abschwemmung



# Pflichtenheft VITISWISS

- Der Anteil von Biodiversitätsförderflächen (BFF) änderte im 2023 und muss 7% der Weinbauflächen betragen (vorhin 3,5%).
- Kein Herbizideinsatz vom 1. September bis 31. März oder 3 Wochen vor dem Austrieb.

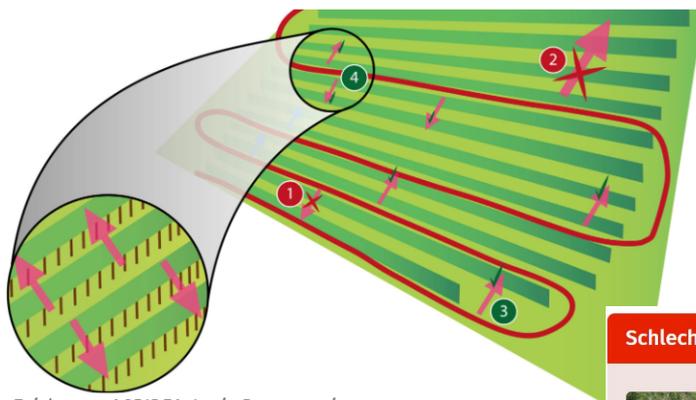
Für Anlagen mit wenig Bodenmächtigkeit (< 100 mm), Junganlagen (1 bis 3 Jahre), enge Bepflanzungen (< 1,5 m) und nicht mechanisierbare Parzellen kann eine Herbizidanwendung drei Wochen vor dem Austrieb in Betracht gezogen werden.

# Einsatz von Feldspritzen mit grosser Reichweite im Weinbau

## Abstandsauflagen von Schutzobjekten

Um das Risiko von Abdrift zu minimieren, sollte bei der Verwendung von Spritzgeräten mit hoher Reichweite **die Behandlung idealerweise mit den Schutzobjekten im Rücken** durchgeführt werden. Wenn möglich, sollte die Behandlung **gegen das Innere der Parzelle** erfolgen.

**Achtung:** die Abstandsauflagen der jeweiligen Pflanzenschutzmittel und der Risikominderungsmaßnahmen betreffend Drift müssen eingehalten werden. Weitere Informationen gibt es im AGRIDEA-Merkblatt «**Reduktion der Drift und Abschwemmung von Pflanzenschutzmitteln im Weinbau**».



Zeichnung: AGRIDEA, Lucia Bernasconi

1. Idealerweise nicht behandeln mit der von der Parzelle abgewandten Sprühstrahl.
2. Nicht zu viele Reihen auf einmal behandeln.
3. OK: die Behandlung erfolgt gegen das Innere der Parzelle.
4. OK: es werden maximal zwei Reihen (pro Seite) gleichzeitig behandelt.

### Schlechte Sprühpraxis



Schlechte Sprühpraxis: Sprühen gegen das Aussen der Parzelle und sehr weit von der Laubwand entfernt;  
Foto: AGRIDEA, Lucia Bernasconi

### Gute Sprühpraxis



Gute Sprühpraxis: so nah wie möglich an der Laubwand und Behandlung gegen das Innere der Parzelle;  
Foto: AGRIDEA, Lucia Bernasconi

Einsatz von Spritzgeräten mit hoher Reichweite im Weinbau - Agripedia

# Neue Zulassungen

## ■ Fungizide

- **Taegro** (W-7504-3, Syngenta); *Bacillus amyloliquefaciens* FZB24; Teilwirkung gegen Echten Mehltau, max. 10x/Jahr **(BIO)**
- **Tega** (W-5994-3, Syngenta), analogisch zu Flint (trifloxystrobine)  
Achtung: Tega W-6448 und W6448-1 im Weinbau nicht homologiert.

# Neue Zulassungen/Erweiterungen

## ■ Insektizide/Akarizide (BIO)

Produit	Organisme – Matière active	Ravageurs, dosage, utilisation	Charges principales
<b>Priapak</b> W7543 AGROLINE Bioprotect	<i>Trichopria drosophilae</i>	Efficacité partielle: <i>Drosophila suzukii</i> 5000 -10000 pupes/ha BBCH: 85-89	Lâcher dans les zones où <i>Drosophila suzukii</i> est présente, à la fois dans les parcelles cultivées et sur les leurs bordures
<b>Melonem</b> W7551 Andermatt Biocontrol	<i>Steinernema carpocapsae</i> <i>Heterorhabditis luminescens</i>	Efficacité partielle: hanneton commun 0.75 Mio organismes/m <sup>2</sup> 2 applications par année, d'avril à septembre.	Uniquement contre les stades larvaires Dans les jeunes vignes uniquement
<b>Meginem Cold</b> W7549 Andermatt Biocontrol	<i>Heterorhabditis downesi</i>	Otiorhynques 0.5 Mio organismes/m <sup>2</sup> 1 x au printemps et en automne	Uniquement contre les stades larvaires Dans les jeunes vignes uniquement
<b>Wormox</b> W7580 Stähler	<i>Bacillus thuringiensis var. kurstaki</i> (souche EG 2348)	Vers de la grappe 0.05 %, 0.6kg/ha Délai d'attente: 3 semaines au début de l'attaque. Dès le stade BBCH 80.	Ne pas utiliser par temps froid. Le pH de la bouille doit être inférieur à 8.
<b>Surround</b> W6416 Stähler	Kaolin	Cicadelle verte 2ème génération 1.56%, 25kg/ha	7 à 10 jours d'intervalle entre les traitements. 3 traitements au maximum par parcelle et par année. Pas de traitement de raisin de table
<b>Parafol</b> W-7551 AGROLINE Bioprotect	huile de paraffine	Misto 12	Acariens tétranyques (efficacité secondaire contre acariose et érisose)

# Änderung der Homologierung

- Änderung der Namen von Wirkstoffen
  - Kalium-Bicarbonat → **Kaliumhydrogenkarbonat**
  - Kupferoxysulfat → **Tribasisches Kupfersulfat**

# Abschaffung von Pflanzenschutzmitteln

## ■ Fungizide

### **Im 2024 nicht mehr im Verkauf**

- AmarellDisperss (W-6830, Stähler)
- Booster SF (W-7163, Leu+Gygax)
- Folpet Stähler (W-7203, Stähler)
- Maestro (W-7091, Leu+Gygax)
- Oxykupfer35 WG (W-7315-1, Stähler)

# Abschaffung von Pflanzenschutzmitteln

## ■ Akarizide

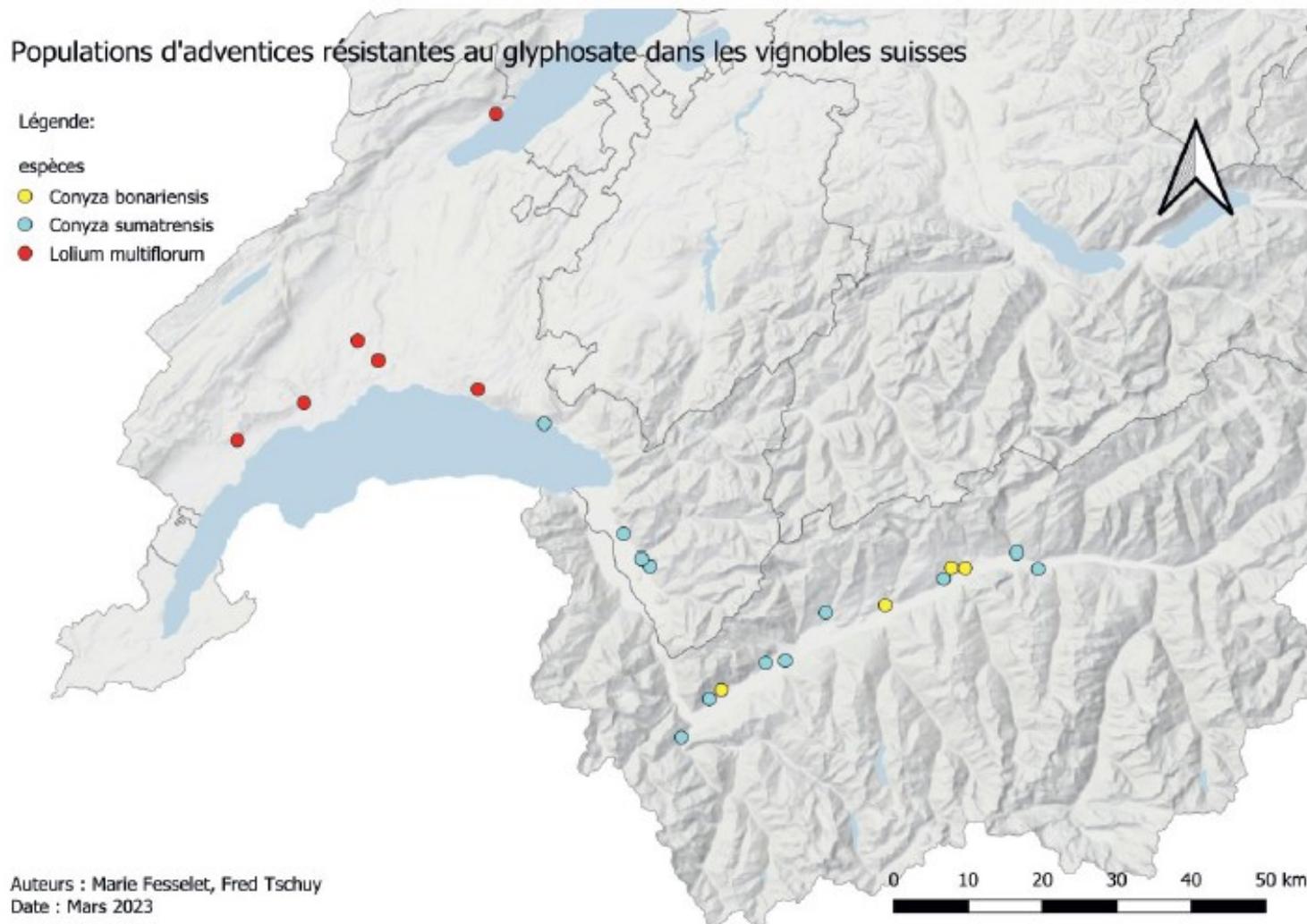
### Nutzungsfrist abgelaufen

- |            |             |            |
|------------|-------------|------------|
| • Arabella | etoxazole   | 31.10.2023 |
| • Steward  | indoxacarbe | 01.04.2023 |

# Herbizide

- **Gezielte Überprüfung: Flazasulfuron** (Chikara)
- **Keine Behandlung mit Hand- oder Rückenspritze** (Rückenbeblaser (Atomsieur), Rückenpumpe, Gun)
- Schutz des Benutzers (Ausstellung der Haut)

# Resistenzfällen gegen Glyphosat *Conyza sp.*



## Resistenzfällen gegen Glyphosat *Conyza sp.*

- Die Resistenz gegen Glyphosate von mehreren ***Conyza sumatrensis*** Populationen **zwischen Leuk und Martigny** wurde bestätigt (auch in Lavaux und im Chablais).
- Keine Beobachtung der Resistenz von *Conyza canadensis*.
- Die Bekämpfung von *Conyza* mit Herbiziden ist keine zuverlässige Strategie, es wird empfohlen, den Einsatz von Glyphosat zu vermeiden.
- Mechanische Bekämpfung bevorzugen, eventuell Konkurrenz durch Aussaat.

# Erkennung von *Conyza sp.*

- Zunächst geht es darum, die *Conyza*-Arten zu identifizieren und zu unterscheiden.
- Eventuell die Unwirksamkeit einer Glyphosatbehandlung mitzuteilen.

# Erkennung von *Conyza* sp.

## ■ Identifizierung *Conyza* sp.



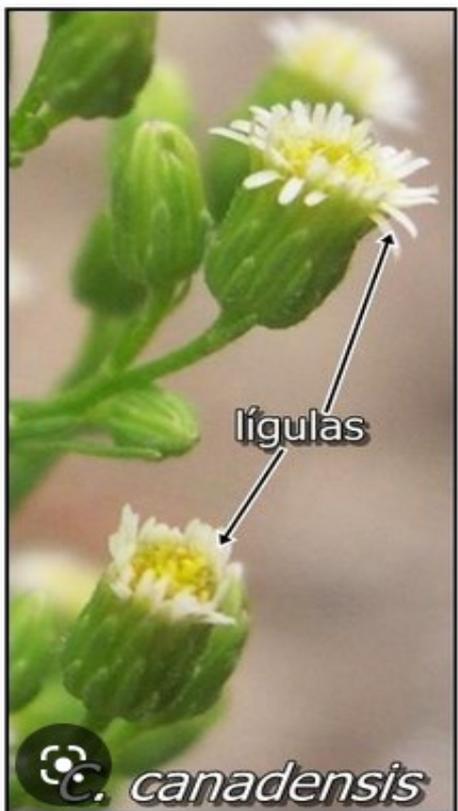
C. canadensis gauche  
C. sumatrensis centre  
C. bonariensis droite



M. Fesselet Agroscope 2023

# Erkennung von *Conyza* sp.

## ■ Identifizierung *Conyza* sp.



Source : invasoras.pt

# Erkennung von *Conyza sp.*

- *Conyza canadensis*
  - Hellgrünes Laub
  - Feine "gebrechliche" Blätter
  - Blütenstand / Rispe: dicht und verzweigt Größe: 0,4 bis 1,2 m



Source : [invasoras.pt](https://invasoras.pt)

# Erkennung von *Conyza sp.*

- *Conyza sumatrensis*
  - Glaukusgrünes Laub
  - Blütenstand / Rispe: lanzenförmig (zylindrisch bis pyramidenförmig)
  - Grösse: > 1,2 m (sehr gross)
  - Robust



Source : Patricia diez de Ulzurrun et al.



Source : www.flora aragon

# Reconnaissance des espèces *Conyza* sp.

- *Conyza bonariensis*
  - Glaukusgrünes Laub
  - Blütenstand / Rispe: umgekehrt dreieckig
  - Grösse: < 1 m
  - Robust, gedrungen



Source : [www.depositphotos](http://www.depositphotos)



Source : [www.wikimedia](http://www.wikimedia)



Source : Patricia diez de Ulzurrun et al.

# Herbizide

- Alternative zu Glyphosat gegen Conyza?
- Derzeit keine chemische Alternative zu Glyphosat.
- Wird derzeit geprüft: Pyraflufen-Ethyl (Firebird Plus, Mizuki, Sunrise, Dunovum) gegen Stockausschlägen.



Nicht als Herbizid  
zugelassen:  
Gefahr von Phytotoxizität  
(Wind und  $> 25^{\circ}\text{C}$ ) !



# Goldgelbe Vergilbung



Leytron, 26.07.2023



Scaphoideus titanus  
Agroscope.ch



Saillon, 09.08.2023



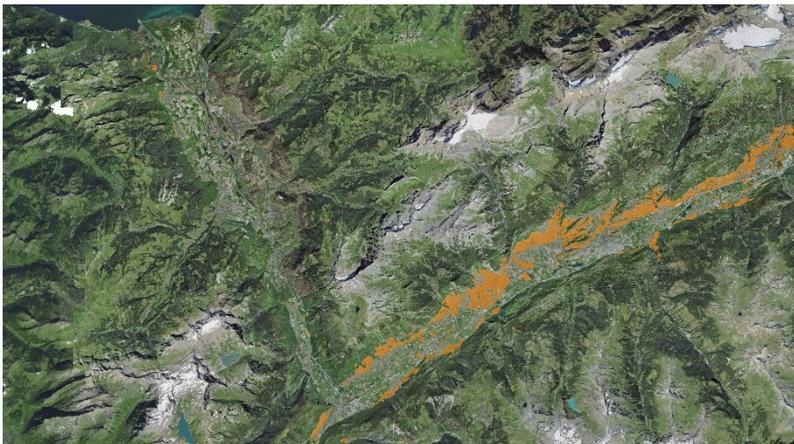
Fully, 14.09.2022



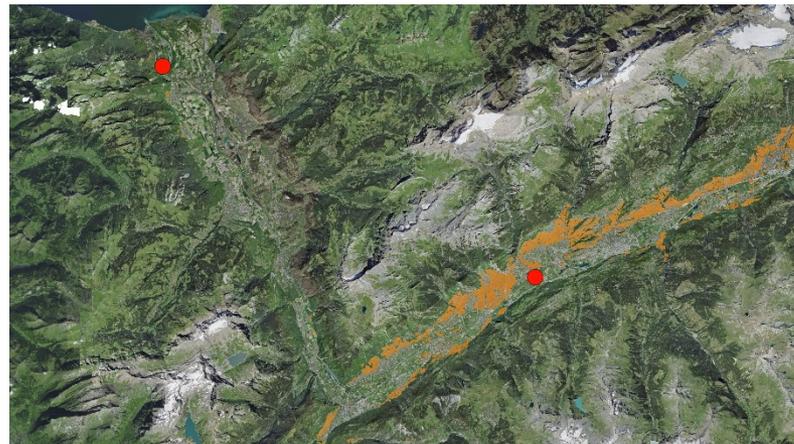
Leytron, 22.09.2022

# Entwicklung der Golgelben Vergilbung seit 2019

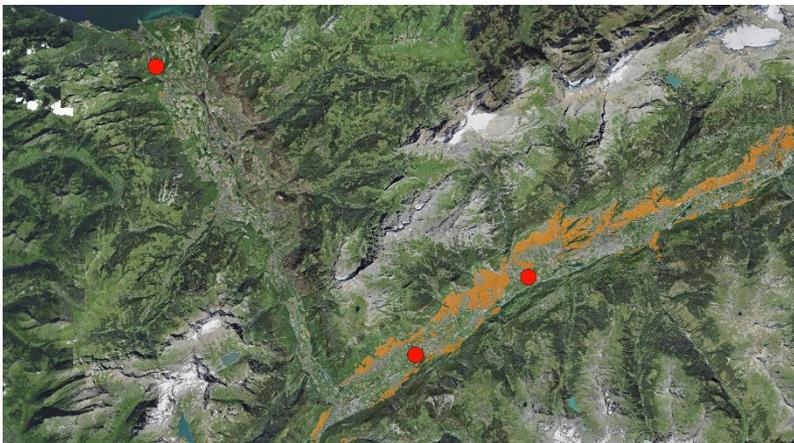
2019



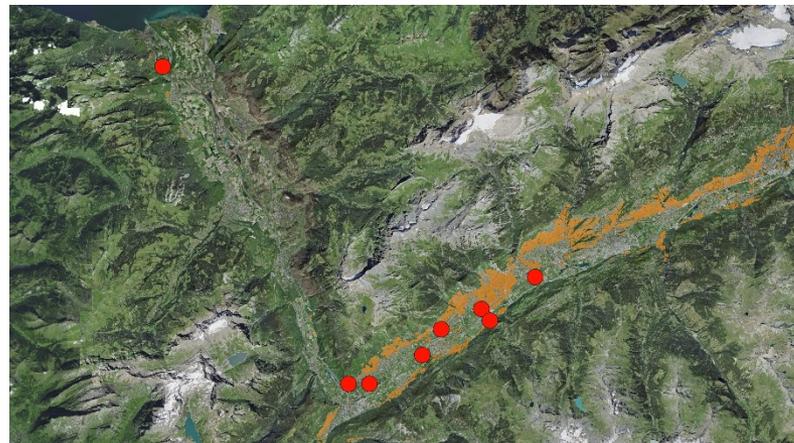
2020



2021

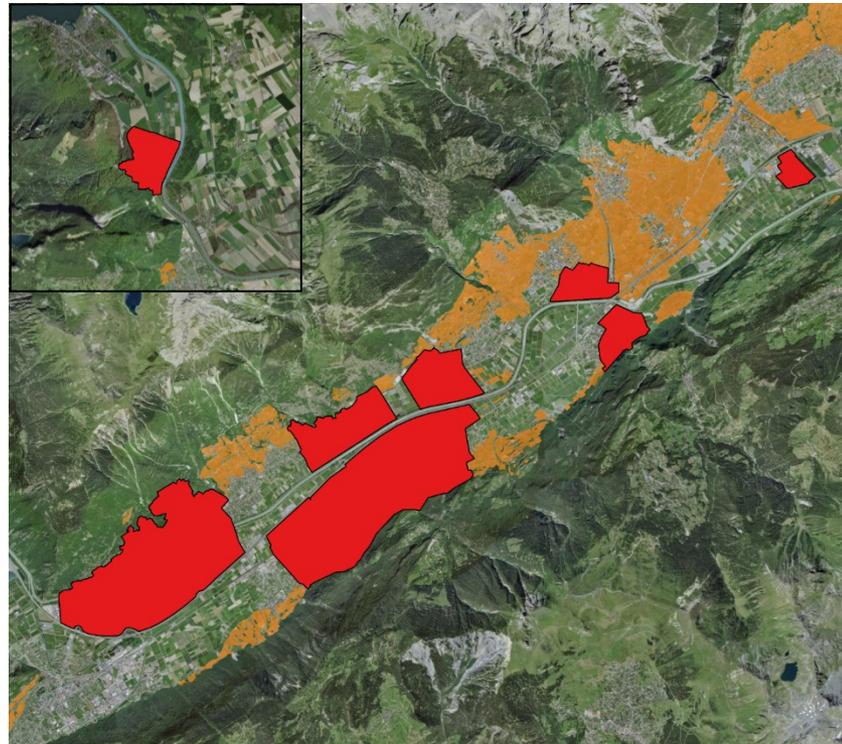


2022 et 2023

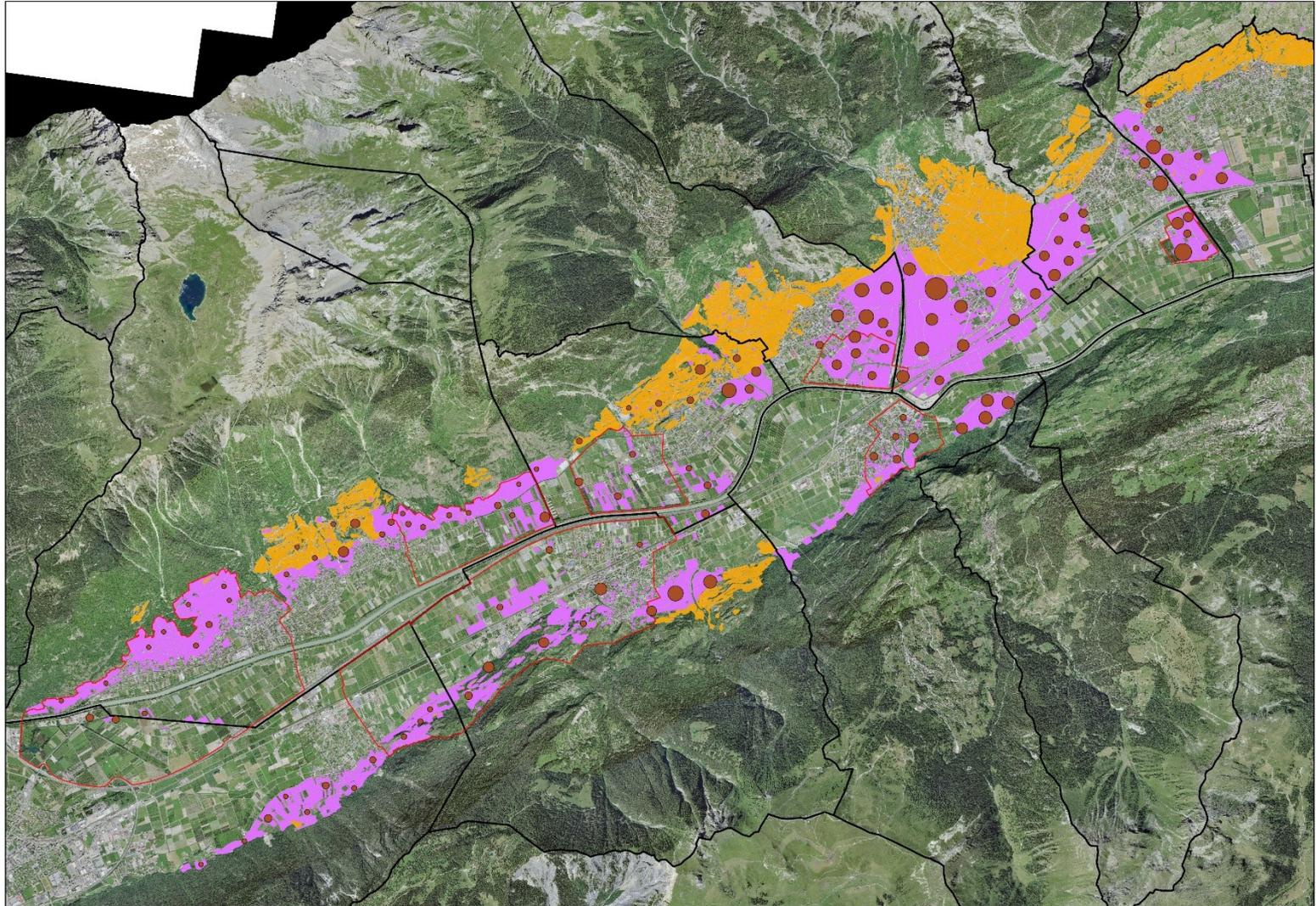


# Goldgelbe Vergilbung im 2022

- Ca. 900 positive Rebstöcke im Jahr 2022
- 10 reglementierte Gemeinden
- Ca. 400 ha im Bekämpfungspereimeter im Jahr 2023
  - 2 Pyrethrum-Behandlungen
    - 10-16 Juni 2023
    - 10-12 Tage später



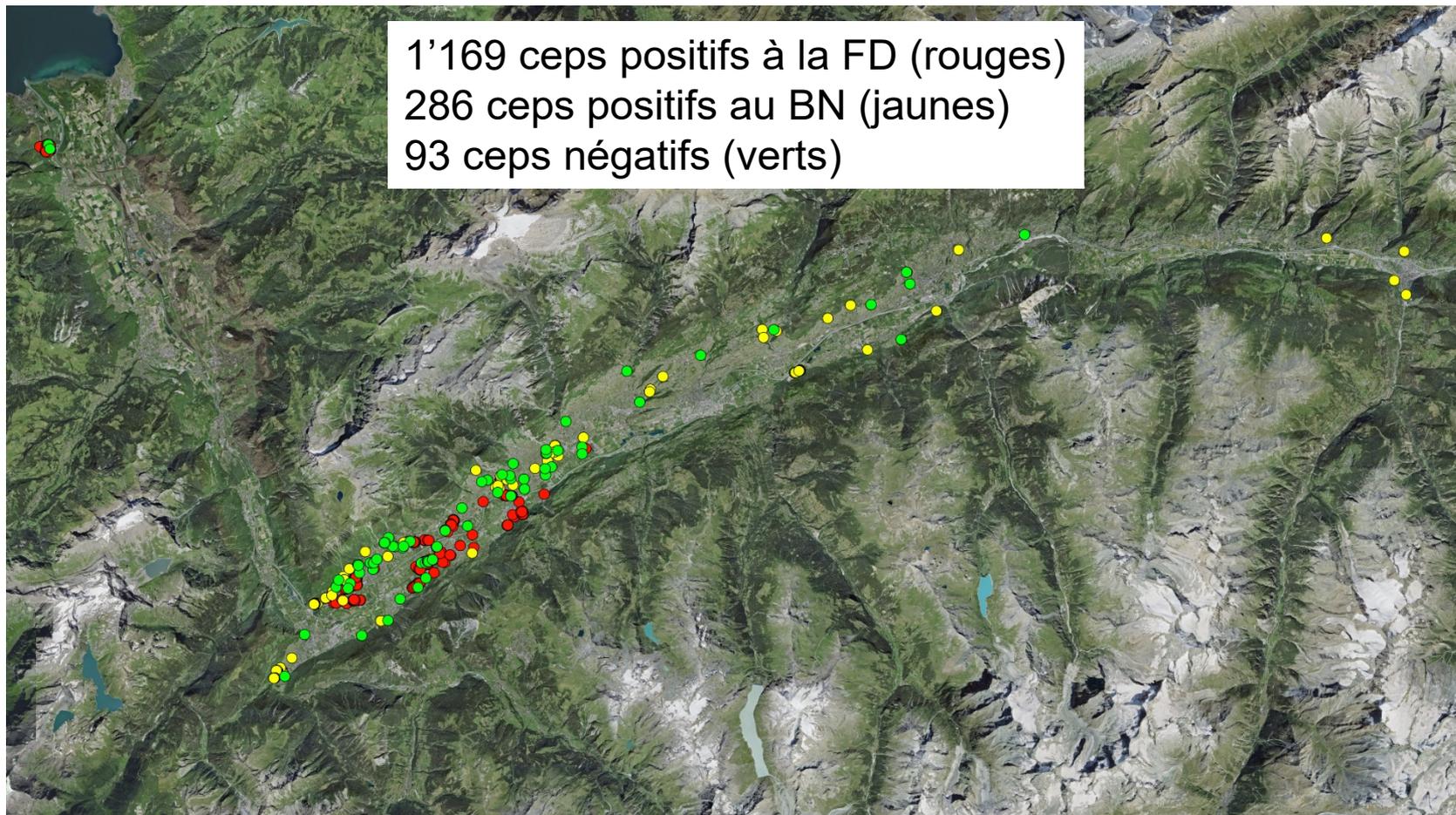
# Goldgelbe Vergilbung im 2023



# Goldgelbe Vergilbung im 2023

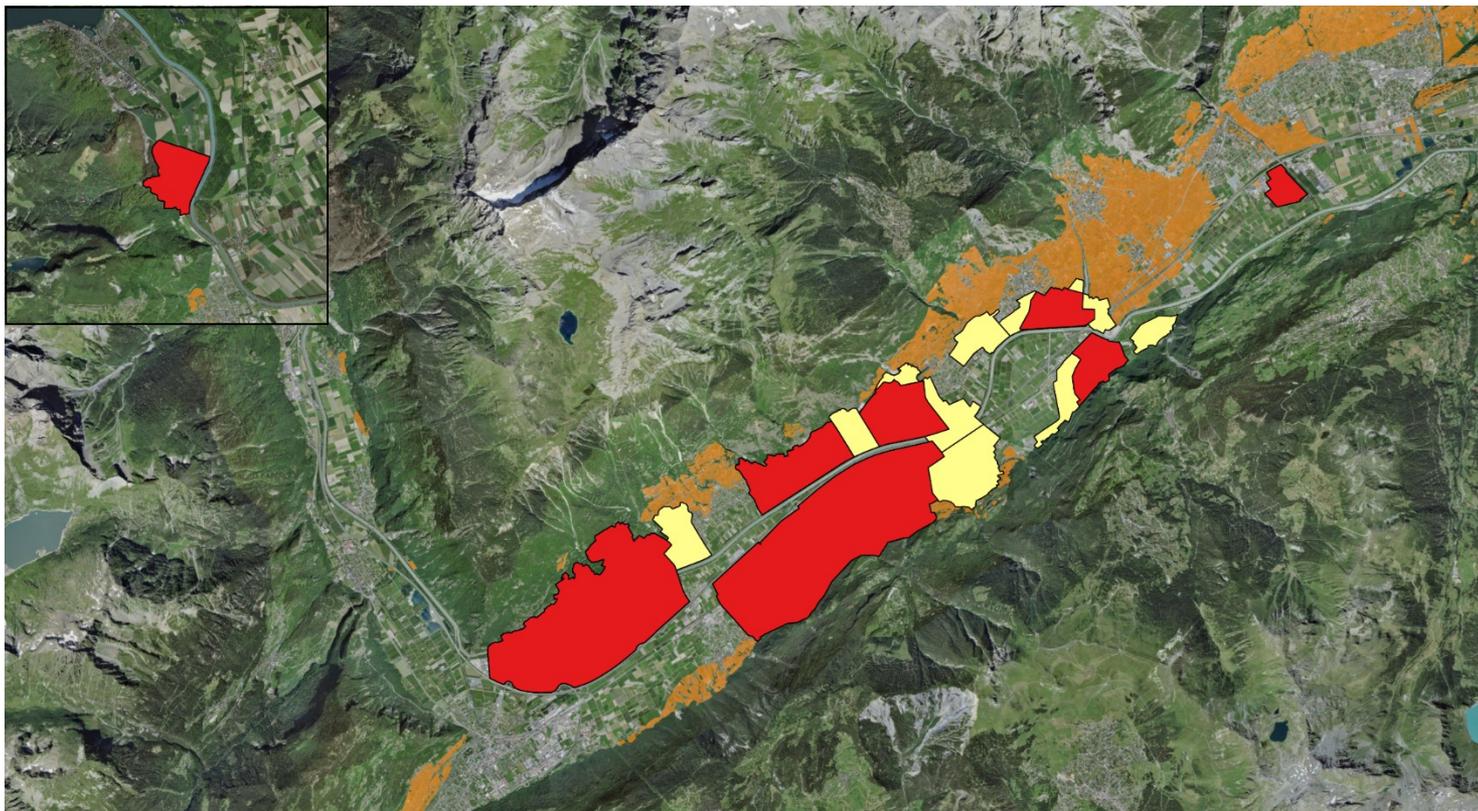
- +1'000 ha, die von den Arbeitsgruppen der 10 betroffenen Gemeinden prospektiert wurden.
  - 399 ha innerhalb der Bekämpfungspereimetern
  - 628 ha ausserhalb der Bekämpfungspereimetern
- 83 ha wurden von Winzern ausserhalb der Bekämpfungspereimetern zwischen Conthey und Brig prospektiert.
- 1'548 Rebstöcke wurden 2023 analysiert.

# Goldgelbe Vergilbung im 2023



# Bekämpfungspereimetern 2024

■ 591 ha für 2024



# Goldgelbe Vergilbung 2024

- Bei der Pflanzung gesundes Material verwenden (Pass+warmes Wasserbad).
- Den unbeabsichtigten Transport des Vektors einschränken.
  - Maschinen nach jedem Einsatz in den BKP reinigen.
  - Wenn möglich, Maschinen zuerst ausserhalb der BKP und dann in BKP einsetzen.
- Wirksame Bekämpfung wenn:
  - Suche in ausserhalb und im BKP
  - Bekämpfung des Vektors in den BKP
  - Meldung von Verdachtsfällen
  - Ausreissen von positiven Rebstöcken

# Die 3 sich ergänzenden Managementachsen

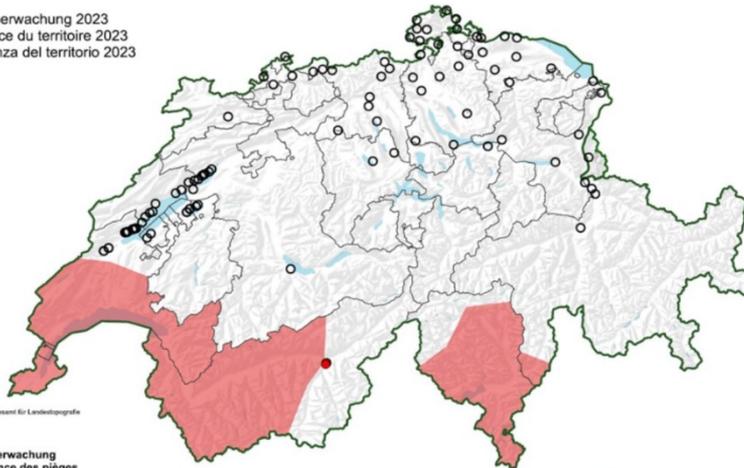


# Scaphoideus titanus

- 2023: erste Fänge der Überträger der Goldgelben Vergilbung im Vispertal
- Der ganze Walliser Rebberg ist daran, von *S. titanus* vollständig besiedelt zu werden

## Scaphoideus titanus

Gebietsüberwachung 2023  
Surveillance du territoire 2023  
Sorveglianza del territorio 2023



Quelle: Bundesamt für Landestopografie

Fallenüberwachung  
Surveillance des pièges  
Monitoraggio delle trappole

○ Ohne Fänge / Sans captures / Senza cattura    ■ Bereits etabliert / Déjà établi / Già stabilito\*  
● Fänge / Captures / Cattura

\* basierend auf den Fängen von 2020 bis 2022 / basé sur les captures de 2020 à 2022 / basato sulle catture dal 2020 al 2022

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

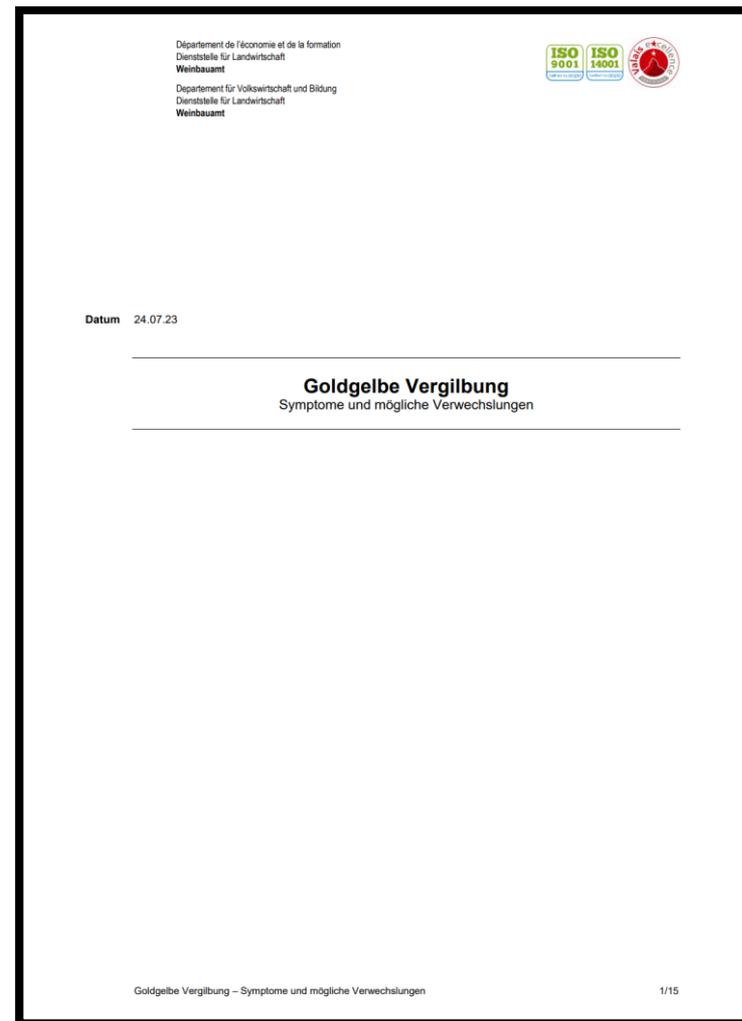
Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Agroscope

<i>Scaphoideus titanus</i>	X	X	•	•
Goldgelbe Vergilbung	X	•	X	•
	X fehlt	• vorhanden		
	20.11.2023, wejn			
	Überwachung der Zikade	Überwachung der Zikade	Überwachung GGV	Überwachung Zikade und GGV
	keine Behandlung	keine Behandlung Ausreissen der befallenen Rebstöcke	Behandlung in Rebschulen und von Rebunterlagen	Obligatorische Bekämpfung im betroffenen Gebiet auf Anweisung des kant. Pflanzenschutzdienstes

# Goldgelbe Vergilbung 2024

- Informationen auf der DLW-Website:
  - [www.vs.ch/agriculture](http://www.vs.ch/agriculture)
  - Symptombroschüren auf der Website erhältlich (FR/DE)!
- Neu:
  - Meldung von Verdachtsfällen über die Survey123 App.

**DAS MANAGEMENT DER GGV  
GEHT ALLE AN!**



# Umveredelung

1. Für jede Holzentnahme zum Zweck der Umveredelung (Bekämpfungssperimeter oder nicht) ist es obligatorisch, VITICERT (zugelassen vom Föderalen Pflanzenschutzdienst - FPS) zu kontaktieren, die einen Besuch in der Parzelle organisiert, um sicherzustellen, dass die Parzelle frei von Krankheiten/Virosen ist.
2. Wenn VITICERT die Entnahme des Holzes + Bescheinigung genehmigt :
  - 2a. Entnahme des Holzes und Abgabe an die Rebschule, die einen Pflanzenpass für den Edelreis ausstellt.
  - 2b. Wenn die Parzelle in einer reglementierten Gemeinde (10) liegt: Heisswasserbehandlung des Edelreises ist obligatorisch, um gesundes Pflanzenmaterial vor der Veredelung zu gewährleisten.

# Umveredelung

- Andere Lösung:  
Bitten Sie die Rebschulen, Edelreiser für die Umveredelung zu liefern. Diese werden mit heissem Wasser behandelt und mit einem Pflanzenpass versehen (Wallis).



# Schwarzholzkrankheit (modèle agrométéo.ch)



Photos: Revue suisse, Viti, Arbo, OVVin

- Wirtspflanze in Grône: Winde
- Wirtspflanze in Vouvry: Brennnessel

Das neue Agrometeo-Modell "Schwarzholz" als Grundlage für das Mähmanagement verwenden.

Exemple : Chalais 2023

Mähen wird nicht empfohlen:

- Brennnessel: 18.06 au 07.08.2023
- Winden: 04.06 au 25.07.2023



# Popillia japonica Newman - Japankäfer

## ■ Juli 2023:

Identifizierung des Japankäfers auf dem Gebiet der Oberwalliser Gemeinden Zwischbergen und Simplon!



Photo: OEPP

# Beschreibung des Japankäfers



- **Grösse:** 8 bis 12 mm lang →
- **Farbe:** Kopf, Thorax und Abdomen metallisch grau; Flügel kupferfarben.
- **Erkennungsmerkmal:** 5 weisse Haarbüschel auf jeder Seite des Hinterleibs (gelbe Pfeile); 2 Büschel auf dem letzten Hinterleibssegment (gelber Kreis).
- **Besonderheit:** Bei Anwesenheit von Feinden bleibt er typischerweise regungslos mit gespreizten Beinen stehen.
- **Schaden:** + 400 Wirtspflanzen; Larven fressen an Wurzeln (Wiesen, Rasen), Adulte an Blättern, Blüten und Früchten.



Photo: OEPP



Photo: Popillia.eu



Photo: C. Schweizer, Agroscope

# Schäden durch *P. japonica*



Popillia japonica (POPIJA) - <https://gd.eppo.int>



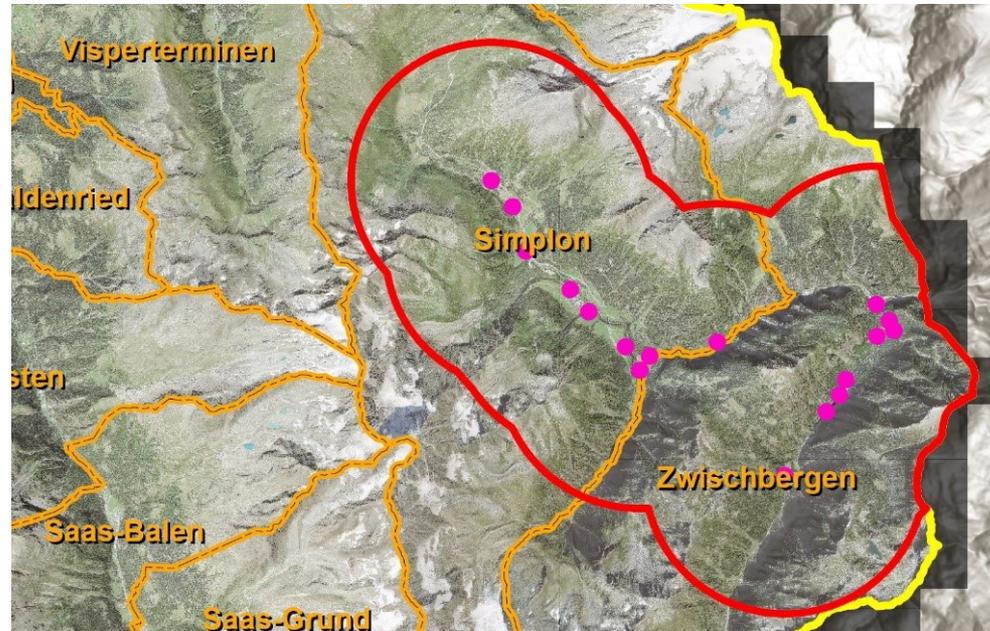
Photos: T. Graf, Agroscope, Uni Pavia (IT) et Popillia.eu, OVVin

# Situation im Wallis 2023

- Fang von 2'500 adulten Tieren auf der Südseite des Simplon zwischen August und Oktober 2023.
- Die Nordseite bleibt noch verschont.
- Aus dem Piemont nach Gondo gelangt.



Photo: OVVin



Carte: OVVin, SCA

# Perspektiven 2024

- **Übergang von einer Tilgungsstrategie zu einer Eindämmungsstrategie.**
- **Befallenes Gebiet**
  - Massenfallen und Durchführung von Eingrenzungsmaßnahmen.
- **Pufferzone**
  - Kontrollmonitoring und Umsetzung von Eindämmungsmaßnahmen.
  - Kommunikation und Information.
- **Restliches Wallis**
  - Intensivierung des Monitorings gemäss Anweisungen des BLW.
  - Kontrolle der St. Bernhardinerachse und entlang der italienisch-walliser Grenze.
  - Sensibilisierung der Landwirtschaft.
- **Die Massnahmen für 2024 werden derzeit mit dem Bund festgelegt.**

# Prevention

- Adulte können zwischen 5 und 15 km pro Jahr fliegen.
- Ausgezeichneter Anhalter (Autos, LKWs usw.) auf langen Strecken.
- In befallenen Gebieten und Pufferzonen ist Vorsicht geboten.
- Nützliche Links:
  - [Scarabée japonais - - vs.ch](https://www.vs.ch)
  - [Scarabée japonais \(admin.ch\)](https://www.admin.ch)

**Helfen Sie mit, die Schweiz vor dem Japankäfer zu schützen!**



**Japankäfer (*Popillia japonica*)**  
Ein Insekt, das Grünflächen, Wälder und Kulturen bedroht

Universität Edingerwiesenthal  
Confédération suisse  
Confédération suisse Kanton des Landschaften BW  
Kanton des Jura JG  
Edingerwiesenthal / Edingerwiesenthal / Edingerwiesenthal

**DANKE !**

# Was tun, wenn Sie einen verdächtigen Käfer entdecken?

1. Fangen Sie den Käfer ein und lassen Sie ihn nicht wieder frei.
2. Prüfen Sie das Vorhandensein von weissen Haarbüscheln auf beiden Seiten des Hinterleibs.
3. Machen Sie, wenn möglich, ein Foto des Insekts, notieren Sie den genauen Standort und den Namen der Pflanze, an der es beobachtet wurde.
4. Frieren Sie den Käfer ein.
5. Kontaktieren Sie so rasch wie möglich das Amt für Rebbau und Wein 027 606 76 40 ou [sca-@admin.vs.ch](mailto:sca-@admin.vs.ch)

# digiFLUX

- Digitale Plattform des Bundes zur Erfassung der Verwendung und des Handels von PSM sowie von Nährstoffen. [Mitteilungspflicht Pflanzenschutzmittel und Nährstoffe \(digiflux.info\)](https://digiflux.info)



Mitteilungspflicht



Freiwillige Erfassung

<b>ab 1.1.2025</b>	<b>Handel</b>	<b>Anwendung</b>
Pflanzenschutzmittel	<input checked="" type="checkbox"/>	
<b>ab 1.1.2026</b>		
Pflanzenschutzmittel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Dünger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hof- und Recycling-Dünger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kraftfutter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Raufutter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# Pflanzenschutzpermis

- Die Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft und im Gartenbau darf nur von Personen mit einer Bewilligung oder einer als gleichwertig anerkannten Qualifikation oder unter deren Leitung beruflich oder gewerblich ausgeübt werden (ChemRRV, Art.7 Abs.1).
- Als berufliche Beschäftigung gilt die Verwendung mit dem Ziel, ein Einkommen zu generieren (z. B. Verkauf von Weinlese an eine Weinkellerei).
- Empfehlungen
  - Pflanzenschutzpermis erwerben: Châteauneuf oder Visp (nach Anmeldung bei den Schulen).
  - Unter der Verantwortung eines Bewilligungsinhabers verarbeiten: [Link zum Formular.](#)
  - Eine Drittfirma beauftragen
  - Bei nicht vermarktetem Lesegut nur frei verfügbare PSM verwenden

# Rebberg des 21. Jahrhunderts

- Modernisierung und Aufwertung des Walliser Rebbergs
- Massnahmen an der **Produktionseinheit > 3'000m<sup>2</sup>**
  - Installation von Tropfbewässerungslagen auf der Parzelle
  - Erneuerung des Pflanzenkapitals
  - Zugang zur Parzelle
  - Anlegen von Banketten
  - Stützmauern
  - Umweltmassnahmen

**141 millions**

Bundesunterstützung	Kantonsunterstützung	Gemeindeunterstützung
Investitionskredit bei Erneuerung des Pflanzenkapitals	30%	25% des kantonalen Anteils

# Weiterbildungen

Kurse	Datum Unterwallis	Datum Oberwallis	Zielpublikum
Förderung der Biodiversität im Rebberg und Optimierung der Direktzahlungen 	6. Februar 2024	7. März 2024	Profi-WinzerInnen
Benützung der pedologischen Daten aus der Walliser-Terroirstudie in der Führung seines Betriebs 	12. März 2024	13. März 2024	WinzerInnen
Quarantäneorganismen und unser Weinberg : Stand der Dinge 	April 2024	April 2024	WinzerInnen
Rebböden im biologischen Weinbau  	April 2024	Nur auf Französisch	WinzerInnen im Bio-Weinbau
Gründüngerbesichtigung 	Ende April-Anfang Mai 2024		Profi-WinzerInnen
Saisonkontrolle 	Mitte Juni 2024	Mitte Juni 2024	Profi-WinzerInnen
Besichtigung von Rebbauversuchen, die im Rahmen der dezentralen Versuchsstation angelegt worden sind 	29. August 2024		Profi-WinzerInnen
Seine Bodenanalysen interpretieren und Düngung bestimmen 	7. November 2024	November 2024	WinzerInnen
Bewirtschaftung einer Junganlage 	Dezember 2024	Dezember 2024	Profi-WinzerInnen

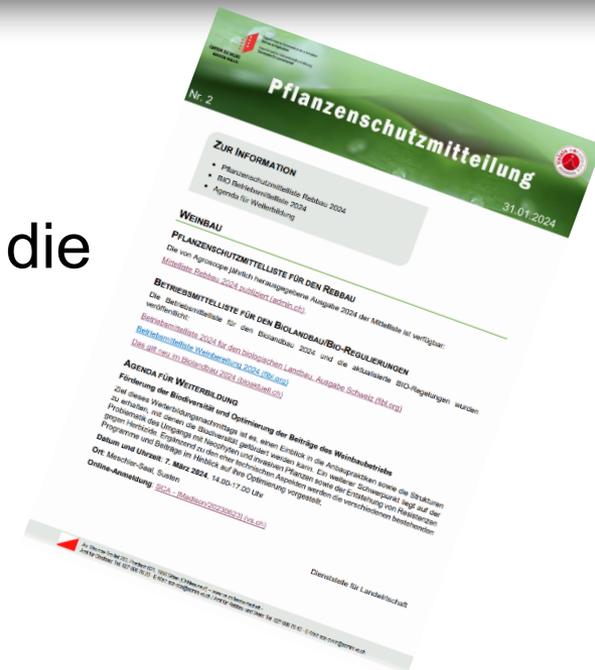
# Umfrage Pflanzenschutzmitteilung

- 2022 Änderung der Vertriebskanäle für die Pflanzenschutzmitteilung:
  - E-Mail (Anmeldung)
  - AgriVS-App
  - Website des Landwirtschaftsdienstes:

→ Absicht, Form und Inhalt an die Bedürfnisse der Fachleute anzupassen.

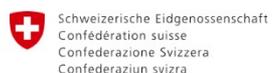
Verbreitung einer Umfrage zur Zufriedenheit der Leserinnen und Leser.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Teilnahme!



# Publikationen Agroscope

## ■ Auf der Webseite: [Agrarforschung Schweiz – Online-Zeitschrift](#)



AGRAR  
FORSCHUNG  
SCHWEIZ

Suche ...

DE FR EN

[Startseite](#) [Archiv](#) [Über uns](#) [Newsletter](#) [Kontakt](#)



**Pflanzenbau** 14.02.24  
Zufferey V., Delabays N., Verdenal T., Reynard J.-S., Dienes A., Belcher S...

### Auswirkungen von Bodenpflegemassnahmen in Rebbergen

Bodenpflegemassnahmen kommen im Zusammenhang mit der Klimaerwärmung und für einen nachhaltigen Weinbau eine besondere Bedeutung zu. Die Massnahme der Begrünung der Fahrgassen von Rebbergen birgt eine Reihe von Vor- und Nachteilen.

[PDF-Download](#)

[Weiterlesen](#) →



**Umwelt** 13.02.24  
Gazzarin Ch., Jan P.

### Auf Grasland Rindfleisch wirtschaftlich produzieren und dabei die Artenvielfalt fördern

Eine grasbasierte Rindfleischerzeugung ist deutlich weniger produktiv als eine intensive Ganzjahresstallhaltung. Agroscope-Fachleute erforschten deshalb, wie grasbasierte Betriebe sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch produzieren können.

[PDF-Download](#)

[Weiterlesen](#) →

**Danke für eure Aufmerksamkeit!**